



Liebe Gebetsfreunde in Europa,

24-7 Prayer

Im September 1999 entstand in einem Industrielager in Chichester, Großbritannien, eine bemerkenswerte Bewegung des „ständigen Gebets“. Angetrieben von ihrer Sehnsucht nach Gott und dem Vorbild der 100-jährigen Gebetstreffen der Herrnhuter Erweckung, begann eine Gruppe junger Menschen Tag und Nacht zu beten. Seitdem haben sich die 24-7-Gebetsräume wie ein Virus über den ganzen Globus ausgebreitet - in unterschiedlichen Nationen und Konfessionen.

Während sich die 24-7 Gebetsbewegung darauf vorbereitet, ihren 25. Geburtstag auf einer Konferenz in Rotterdam (31.10. - 2.11.) zu feiern, berichtet einer der Gründer über den Weg und die aktuellen Trends in Europa:

„Als das 24-7 Gebet begann, konnte niemand in seiner kühnsten Vorstellung vorhersagen, wohin es führen würde. Wer hätte sich vorstellen können, dass es Zehntausende von Gebetsräumen in verschiedenen Konfessionen und Ausdrucksformen der Kirche geben würde? Christen, die mit Geschichten von Gebetsbergen und explosivem Kirchenwachstum in Asien und Afrika aufgewachsen waren, waren plötzlich Teil einer radikalen Gebetsbewegung im säkularen Europa, dem verlorenen Kontinent. Gebetsräume entstanden in Cafés, Parlamentsgebäuden, Palästen, Universitäten, Kirchen, Elendsvierteln und Ghettos; sogar in einigen der 'Hochburgen' der Jugendkultur, wie Rockfestivals und der Partyinsel Ibiza“.



Im Laufe der Jahre hat sich das 24-7-Gebet vertieft und ausgeweitet. Viele Städte, Nationen, Konfessionen und Missionsorganisationen haben ihre eigenen Jahre des ununterbrochenen Gebets organisiert; und auch katholische Bewegungen verbinden sich zunehmend mit Gebetsräumen als Katalysator für Erneuerung. Die ersten Gemeinschaften haben sich zu dem „24-7 Communities Network“ zusammengeschlossen, die durch gemeinsame Werte und Beziehungen miteinander verbunden sind.

Die Reise des 24-7-Gebets war voller Überraschungen - eine der erstaunlichsten war die weltweite Verbreitung von Gebetsräumen in Schulen. In vielen Ländern haben Schulen interaktive Gebetsräume eingerichtet, in denen junge Menschen als Teil ihrer geistlichen und schulischen Entwicklung mit Gottes Gegenwart in Berührung kommen (siehe <https://prayerspacesinschools.com/>). Das einfache Modell des Jesus-zentrierten Gebets von 24-7 Prayer ist auch ein zugängliches Modell für diejenigen, die sich für eine Partnerschaft innerhalb des Leibes Christi einsetzen - Kirchen, die sich Tag und Nacht im Gebet für Erneuerung und Erweckung in ihrer Gemeinschaft zusammenschließen.

Zur Zeit wächst die weltweite Verbreitung von Gebetsräumen. Weitere Informationen darüber, wie Sie einen Gebetsraum in Ihrer Gemeinde einrichten können, finden Sie unter <https://24-7prayer.de>.

Wir beten für ein neues Wirken Gottes unter den jungen Menschen in ganz Europa, damit sie ein Leben des Gebets, der Mission und der radikalen Nachfolge annehmen. Erfreulicherweise haben wir in den letzten Wochen Anzeichen dafür gesehen, dass Gott einer neuen Generation europäischer Jugendlicher und Studenten einen Gebetsgeist verleiht - im Vereinigten Königreich, in den Niederlanden, in der Ukraine, in Norwegen, Dänemark, Spanien und in anderen Ländern. Gott ist in Bewegung!

Hintergrundlektüre: Red Moon Rising von Pete Greig

Gebetsanliegen

- Das 25. Jubiläumstreffen von 24-7 ist bereits ausverkauft. Während sich 1000 Menschen aus vielen Nationen in Rotterdam versammeln, betet bitte für die Vermittlung von Leben und Visionen. Diese Zeiten waren oft prophetisch und katalytisch.
- Wir beten dafür, dass die Nationen in ganz Europa von Gebetsgemeinschaften überflutet werden und Tag und Nacht Gebetsräume haben, um Gott zu bitten, „seine Hand zu bewegen, die die Welt bewegt“. Betet für offene Türen und Verbindungen in neue Nationen.
- Betet bitte für ein Wirken Gottes in ganz Europa unter Studentenbewegungen und jungen Menschen - für neue Wellen dynamischer Jünger.

Überschwemmungen in Europa

Seit unserer letzten Ausgabe wurden weite Teile Mitteleuropas von schweren Überschwemmungen heimgesucht, und in den Nachrichten wurde häufig darüber berichtet, dass diese Ereignisse möglicherweise auf den Klimawandel zurückzuführen sind. Dies ist natürlich ein sehr wichtiges Thema, aber wir müssen auch die Aufmerksamkeit auf die anhaltende menschliche Tragödie lenken, die mit dem Verlust von Menschenleben, der Unterbrechung und Zerstörung von Lebensgrundlagen sowie den anhaltenden Aufräumarbeiten auf unserem Kontinent einhergeht. Denken wir vor allem an Rumänien, die Tschechische Republik, Polen, Deutschland und Österreich und beten wir weiter für den Wiederaufbau ihres Lebens und ihrer Gemeinden.

Weitere Gebetsanliegen:-

1. Beten wir für die entscheidenden Parlamentswahlen, die am kommenden Sonntag, 29. September, in Österreich stattfinden.
2. Beten wir für den Konflikt im Nahen Osten, dass Gott diejenigen, die die Macht haben, Entscheidungen zu treffen, leitet, um die Feindseligkeiten zu beenden.

SPENDEN: Hebron Europe e.V.,
IBAN DE53 6129 0120 0488 0210 06
BIC GENODES1NUE
Bitte Namen und Adresse angeben. Danke!

Spenden